



## ARBEITSBLATT zu **KLETTERN**

### Text „Klettern als olympische Disziplin“

**1 Lies die Wörter und den Text. Welches Wort passt nicht? Streiche es durch.**

a Natur – Kletterhalle – Hütte – Alpen

b im urbanen Raum – an der künstlichen Kletterwand – in den Bergen – in der Kletterhalle

c olympische Disziplin – kontemplatives Element – Leistungssport – Mannschaft

d sich qualifizieren – Natur erleben – Trainingsstrukturen schaffen – Wettkämpfe besuchen

**2 Lies den Text noch einmal, markiere im Text alle Informationen zu folgenden Stichpunkten und mach Notizen.**

Klettern vor 30 Jahren

Entwicklung in den letzten 20 Jahren

DAV  
(Deutscher Alpenverein)

Tokio



Matthias Keller

Kritik am Leistungssport



## ARBEITSBLATT zu KLETTERN

### Interview „Trendsportart Bouldern“

**1a Lies den Text. Du möchtest ein Interview mit Florian Lochner machen. Welche Fragen würdest du ihm stellen? Mach Notizen.**

Bouldern ist das Klettern in geringer Höhe. Boulderer benutzen kein Seil als Sicherung. Seit einigen Jahren ist das Bouldern vor allem bei jungen Deutschen sehr beliebt. Die meisten von ihnen betreiben den Sport in einer Boulderhalle und haben mit dem klassischen Klettern wenig zu tun. Hier berichtet der 20-jährige Sportstudent Florian Lochner aus München von seinem Lieblingssport.

**b Lies die Antworten aus einem Interview mit Florian. Beantworten sie auch deine Fragen aus Aufgabe 1? Wenn ja, welche?**

**1** \_\_\_ Meine Eltern sind viel geklettert und haben mich schon als kleines Kind in die Kletterhalle mitgenommen. Selbst angefangen habe ich mit sechs Jahren. Als ich elf oder zwölf Jahre alt war, bin ich dann zweimal pro Woche allein zum Training gegangen.

**2** \_\_\_ Mir gefällt die Atmosphäre in der Boulderhalle – wie die Leute dort gemeinsam Sport machen. Es ist zwar ein Einzelsport, aber trotzdem entsteht eine Gemeinschaft. Wenn eine Route schwierig ist und ich nicht weiterkomme, dann analysieren auch Leute, die ich gar nicht kenne, das Problem mit und machen Vorschläge. Man tauscht sich ständig aus. Außerdem mag ich die Bewegungen, die man beim Bouldern macht. Das Erfolgsgefühl, wenn ich eine Route hochkomme, die ich vorher nicht geschafft habe, ist aber das Beste.

**3** \_\_\_ Der ganze Körper wird trainiert und nicht nur einzelne Muskeln, wie das in vielen Sportarten der Fall ist. Zum Bouldern braucht man eine Grundspannung im ganzen Körper und alles ist wichtig: die Kraft in den Armen und in den Fingern, Beinkraft und natürlich das Gleichgewicht.



**c Lies die Interviewfragen und ordne sie Florians Antworten in Aufgabe 2 zu.**

**A** Was findest du besonders toll an diesem Sport?

**B** Was unterscheidet Bouldern von anderen Sportarten?

**C** Florian, wann hast du mit dem Bouldern angefangen?

**2 Du bist nach Deutschland gezogen und suchst Kontakt zu Boulderern, weil du vor einem Jahr mit diesem Sport angefangen hast. Schreib einen Beitrag in einem Kletter-Forum.**